



## Nr. 01 vom 08.01.2026

Terminübersicht	
09.01.2026, 14:00	<b>Schnittkurs Dieblich (Kern- und Steinobst),</b> Treffpunkt: Betrieb Scherhag, Ortskern von Dieblich: Hauptstr. 84, 56332 Dieblich (Schumann, Balmer)
13.01.2026, 14:00	<b>Schnittkurs Steinobst,</b> Treffpunkt: Parkplatz Grundschule Kärlich, Clemensstr. 2, <b>56218 Mülheim-Kärlich</b> (Schumann, Balmer)
20. – 22.01.2026	<b>45. Bundes-Kernobstseminar</b> GSI, Bonn, siehe <a href="https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine/DLR09233">https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine/DLR09233</a> , Anmeldefrist abgelaufen
28.01.2026 um 13:15 Uhr	<b>Mitgliederversammlung AGIO</b> im Rahmen des Obstbautages Rheinland-Pfalz Süd, (s. Programm Obstbautag RLP Süd)
28.01.2026	<b>Obstbautag RLP Süd</b> in Neustadt/W, <b>Anmeldefrist: 26.01.2026</b>
03.02.2026 von 8:30 bis 17:15 Uhr	<b>Rheinischer Obstbautag</b> in Wachtberg-Villip, <b>Anmeldefrist: 28.01.2026</b>
02. – 06.02.2026	<b>6. AgrarWinterTage</b> auf dem Messegelände Mainz, Infos unter <a href="https://www.dlr.rlp.de/Agrartage">https://www.dlr.rlp.de/Agrartage</a>
05.02.2026 von 13:00 bis 17:00 Uhr	<b>Fortbildung Sachkunde Obstbau RLP</b> im Rahmen der AgrarWinterTage, <b>Anmeldefrist: 31.01.2026</b>
10.02.2026 von 8:45 bis 16:45 Uhr	<b>51. Beerenobsttagung der Fachgruppe Obstbau Bonn/Rhein-Sieg in Köln,</b> Programm unter <a href="https://www.landwirtschaftskammer.de/gartenbau/beratung/obstbau/artikel/beerenobsttag.htm">https://www.landwirtschaftskammer.de/gartenbau/beratung/obstbau/artikel/beerenobsttag.htm</a> Anmeldung unter: <a href="https://eveeno.com/lwk-beerenobst-51">https://eveeno.com/lwk-beerenobst-51</a>
20. – 22.02.2026	<b>Exkursion zur Fruchtwelt in Friedrichshafen,</b> Veranstalter Lëtzebuenger Landesuebstbauveräin, Infos siehe PAS 11/12, Anmeldefrist abgelaufen
<b>Weitere Hinweise zu unseren Veranstaltungen (Programme und Infos zur Anmeldung) finden Sie in der Rubrik „Veranstaltungshinweise“ bzw. über : <a href="https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine">https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine</a></b>	

Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die Grundsätze der guten fachlichen Praxis, die Gebrauchsanleitung, Anwendungsbestimmungen, Vorsichtsmaßnahmen, Wartezeiten, Bienenschutzverordnung sowie die sachgerechte Beseitigung von Restmengen zu beachten! Die Aufwandmengen beziehen sich im Baumobst immer auf 1 m Kronenhöhe und ha, im Beerenobst auf 1 ha. § 22- Präparate dürfen nur in Betrieben mit entsprechender Genehmigung eingesetzt werden.

### Region RLP Süd

Anbau Peter Hilsendegen  
0671-820 4414, peter.hilsendegen@dlr.rlp.de  
Pflanzenschutz Lukas Myrzik  
0671-820 4415, lukas.myrzik@dlr.rlp.de  
Bewässerung Elke Immik  
0671-820 4411, elke.immik@dlr.rlp.de  
AGIO Susanne Auhl  
06133-70604, susanne.auhl@dlr.rlp.de

### Region RLP Nord

Pflanzenschutz und Anbau Benedict Schumann  
02225-98087-27, benedict.schumann@dlr.rlp.de  
Kernobst Versuchswesen N.N.  
Ökologischer Anbau Jürgen Zimmer  
02225 9808 731, juergen.zimmer@dlr.rlp.de

## Pflanzenschutz

### Tabellenkopf für alle folgenden Tabellen:

<sup>1)</sup> Zulassung bzw. Nach Artikel 51 EU-VO 1107/2009 Genehmigung ist abgelaufen, Restmengen dürfen in der angegebenen Frist aufgebraucht werden. <sup>2)</sup> Indikation ist nicht ausgewiesen, hier kann die Zusatzwirkung genutzt werden.

Präparat	Art §	Zulässige Aufwand- menge [l/ha*mKh]; [kg/ha*mKh]	Bienen- gefähr- dung	WZ [Tage]	Hinweise
----------	-------	---	----------------------------	--------------	----------

## Steinobst

### Holz- und Rindenkrankheiten (Bspw. Valsa, Verticilium, Pseudomonas spp.)

#### Vorbeugende Maßnahmen:

- Weißeln der Baumstämme (Kälteperiode mit Teils starker Sonneneinstrahlung sind für die kommende Zeit gemeldet. Dies begünstigt Frostrisse)
- Kein Schnitt bei feuchter Witterung

#### Empfohlene Mittel:

<b>Cuprozin pro- gress</b>	51	1,4 l/ha*mKh, max. 3x	B4	F	Reinkupfergehalt: 250 g/l
<sup>2)</sup> <b>Funguran pro- gress</b>	-	1 kg/ha*mKh, max. 3x	B4	F	Reinkupfergehalt: 350 g/Kg

**Kupferpräparate:** In der Summe dürfen nicht mehr als max. 3 Kg/ha und Jahr Reinkupfer ausgebracht werden.

### Kräuselkrankheit in Pfirsich und Aprikose

Nach aktueller Witterungsprognose ist gegen Ende Januar wieder mit milderen Temperaturen zu rechnen. Die phänologische Entwicklung der Pfirsichknospen wird dann rasch voranschreiten, sodass die Pilzsporen in die sich öffnenden Knospen eindringen können. Infektionsbedingungen sind feucht-milde Witterung mit einer Temperatur von über 8 °C sowie Feuchtigkeit durch Regen und Nebel. Bei anhaltenden Infektionsbedingungen wird eine Behandlungswiederholung nach 14 Tagen empfohlen.

<b>Syllit</b>	51	0,625 l/ha*mKh, max. 1x	B4	F	Nur in Pfirsich BBCH 51
<b>Delan WG</b>	51	0,25 kg/ha*mKh, max. 3x	B4	F	<b>Nur Zulassungsnr.: 004424-00</b> Aufbrauchfrist 28.02.2027
<b>Luna Sensation</b>	-	0,1 l/ha*mKh, max. 2x	B4	7	Nur in Pfirsich Zul.-Nr.: 007214-00/19-005 Art. 51 BBCH 51 bis 73
<b>Cuprozin pro- gress</b>	51	1,4 l/ha*mKh, max. 3x	B4	F	Bis BBCH 59

<b>Grifon SC</b>	-	1,33 l/ha*mKh, max. 2x	<b>B1</b>	F	Zulassungsnr.: 028972-00 BBCH 91 bis BBCH 55
<b>Coprantol Duo</b>	-	1,3 kg/ha*mKh, max. 2x	<b>B1</b>	F	Zulassungsnr.: 028956-60 BBCH 91 bis BBCH 55 Max. 3x Kultur/Jahr
<b>Flowbrix</b>	51	1,1 l/ha*mKh (max. 3,3 l/ha), max. 2x	B4	F	BBCH 91 bis BBCH 53
<sup>2)</sup> <b>Funguran pro- gress</b>	-	1 kg/ha*mKh, max. 3x	B4	F	

Hinweis – Die „alte“ Zulassung Delan WG (004420-00) kann zur Anwendung kommen. Mit der neuen Zulassung (024424-00) liegt keine Indikation zum Schaderreger mehr vor.

Hinweis – **Kupferpräparate**: Die erlaubte Höchstmenge Reinkupfer beträgt max. 3,0 kg/ha/Jahr.

## Kernobst und Steinobst

Kontrolle auf **Wintereier der Spinnmilbe** sowie **überwinternde Weibchen der Maulbeerschilddlaus**. Nach aktuellem Stand steht zur Behandlung in 2026 kein Movento SC 100 zur Verfügung. Daher ist die Kontrolle in der Vegetationsruhe sinnvoll, um rechtzeitig mit Gegenmaßnahmen beginnen zu können.

Während der Vegetationsruhe besteht die Möglichkeit durch mechanische Entfernung der Schildläuse vom Altholz den Schädling zu dezimieren. Als Maßnahme kann der Stamm und altes Astgerüst mit abgespritzt (Druck 20-30 bar) und abgebürstet werden. Werden stark befallene Bäume entdeckt ist es oft sinnvoller die Einzelbäume zu roden und aus der Anlage zu verbringen, um frühzeitig Hygiene in den Bestand zu bringen.

## Mäusebekämpfung

Die Befallslage ist regional sehr unterschiedlich. Gerade von benachbarten Ackerflächen findet immer noch Zuwanderung statt. Anlagen im Kern- und Steinobst weiterhin kontrollieren, sowohl auf Feldmausbefall (Autobahnen und offene Löcher in der Fahrgasse) als auch auf Wühlmausbefall (hier in der Baumreihe auf befahrene Gänge). Bekämpfung bei Befall mit Fallen oder unter trockenen Bedingungen mit Zinkphosphid-Präparaten (Auflagen beachten) durchführen! In Neuanlagen Sitzstangen aufstellen.

Vor allem bei **geschlossener Schneedecke** kann es durch "Ringeln" der Stämme zu erheblichen Schäden an Obstbäumen kommen. Direkte Bekämpfung mit Schlagfallen oder Giftweizen o.ä.:

### Wühlmaus

*Zinkphosphid-Köder z. B.*

<b>Ratron Schermaus-Sticks</b>	-	1 Stk. Je 3 bis 5 m Ganglänge/Köderstelle, max. 1x	B3	F	
--------------------------------	---	--	----	---	--

<b>Wühlmausköder Wulfel Detia Wühlmausköder Neu u.a.</b>	-	5 g auf 8 bis 10 m Ganglänge, max. 1x	B3	F	Gefriergetrocknete Karotten
--	---	---------------------------------------	----	---	-----------------------------

### Feldmaus

*Zinkphosphid-Präparate z. B.:*

<b>Ratron Giftweizen</b>	-	5 Stk. pro Loch, max. 1x	B3	F	
<b>Ratron Gift-Linsen</b>	-	5 Stk. pro Loch, max. 1x	B3	F	
<b>Arvalin</b>	-	5 Stk. pro Loch (max. 2 kg/ha), max. 3x	B3	F	Teilbehandlung 0,66 kg/ha
<b>Arvalin Forte</b>	-	4 Pellets pro Loch (max 2 kg/ha) max. 3x	B3	F	

Bei Befallsbeginn Feldmäuse durch **verdecktes Auslegen bei trockenen Witterungsbedingungen** (5 Stück/Loch) bekämpfen, Legeflinte oder bei Ratron Gift-Linsen die Appli-Gun einsetzen.

## Zulassungshinweise

**Exirel** (00A670-00) ist mit Indikation in **Süß- und Sauerkirschen** gegen **Kirschessigfliege und Kirschfruchtfliege** zugelassen worden (Zulassung bis 14.09.2027):

<b>Exirel</b>	-	0,3 l/ha*mKh (max. 0,9 l/ha), <b>max. 1x</b>	<b>B1</b>	7	In max. 500 l/ha Wasser und mKh BBCH 79 bis 87
<p>Anwendungsbestimmung (Bußgeldbewehrt)</p> <p><b>NG371.1182:</b> Zum Schutz des Grundwassers dürfen innerhalb eines Kalenderjahres folgende Parameter nicht überschritten werden:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. die sich aus Wirkstoffgehalt, festgelegter Aufwandmenge des Mittels und festgelegter Zahl der Behandlungen ergebende maximale Aufwandmenge des Wirkstoffs Cyantraniliprole pro Hektar,</li><li>2. die für die Kultur und je Jahr festgesetzte maximale Zahl der Behandlungen. Hierbei sind auch andere Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln mit diesem Wirkstoff auf derselben Fläche zu berücksichtigen.</li></ol> <p><b>NG372.1182:</b> Diese Anwendung darf nur erfolgen, wenn auf derselben Fläche im vorhergehenden Kalenderjahr kein Mittel, das den Wirkstoff Cyantraniliprole enthält, ausgebracht wurde.</p> <p><b>NG740; NW 607-2; NT1095-2</b></p>					

## Erweiterte Mindestanforderungen bei der Pflanzenschutzaufzeichnung

Mit 01.01.2026 ist die Durchführungsverordnung (EU) 2023/564 in Kraft getreten. (vgl. PAS 12/2025)

## Veranstaltungshinweise

### Obstbautag Rheinland-Pfalz Süd

Wann: **28.01.2026; 14:00-17:30**

Wo: DLR Rheinpfalz, Breitenweg 71, 67435 Neustadt a.d.Wstr., **Aula**

#### Themenfelder:

Bericht der FG Obstbau, Ökonomie, Zwetschensorten, Anbau von Exoten, Düngung, Aktuelle Situation im Pflanzenschutz

**Ab 13:15 Uhr Mitgliederversammlung AGIO**

Detailliertes Programm und Anmeldung:

<https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine/DLR09367>



### Fortbildung Sachkunde Obstbau RLP

Wann: **05.02.2026; 13:00-17:00**

Wo: AgrarWinterTage, Messe Mainz, Genfer Allee, 55129 Mainz, **Pavillon**

#### Themenfelder:

Anwenderschutz, Regulation: Birnblattsauger, Apfelblutlaus, Vogelabwehr, Rückstandsmonitoring, Applikationstechnik, Verwirrmethode Pflaumenwickler, Aktuelle Situation im Pflanzenschutz

Die Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung nach §9 Abs. 4 PflSchG zur Aufrechterhaltung der Pflanzenschutzsachkunde anerkannt. (Präsenzteilnahme)

Eine vorherige Anmeldung wird erbeten (**Frist: 31.01.2026**). Teilnahmebescheinigung ist Gebührenpflichtig. Registrierung am Veranstaltungstag ab 12:00 Uhr (Ausweispflicht vor Ort).

Detailliertes Programm und Anmeldung:

<https://www.obstbau.rlp.de/Obstbau/Service/Termine/DLR09362>



### Rheinischer Obstbautag 2026

Wann: **03.02.2026; 08:30-17:15**

Wo: Hotel Görres, Holzemer Straße 1, 53343 Wachtberg-Villip

#### Anmeldung:

Teilnahmegebühr: 50 € für Mitglieder der Arbeitskreise/ORK/des Provinzialverbandes, 100 € für Nichtmitglieder, Azubis 25 €. Darin eingeschlossen sind das Mittagessen, Kaltgetränke und der Kaffee. Der Betrag ist an der Tageskasse ausschließlich in bar zu entrichten.

#### Themenfelder:

Lagerbehandlung im Kernobst, Ertragsregulierung im Steinobst, Sortenbericht, Virosen und Phytoplasmosen im Obstanbau, Wiederbetreuungsfristen PSM, Anwenderschutz, Regulation Apfelblutlaus, PS-Aufzeichnung, PS: rechtliche Neuerungen im Pflanzenschutz 2026

Achtung: **Anmeldeschluss ist der 28.01.2026**

<https://www.provinzialverband.de/termine/anmeldung-obstbautag2026>



Der Antrag auf Anerkennung als Fortbildung Sachkunde im Pflanzenschutz nach §7 PflSchSachkV wurde gestellt.

### **Sachkundelehrgang**

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) bietet in 65366 Geisenheim vom 23.02. bis 03.03.2026 einen Sachkunde-Basislehrgang Gartenbau (Grundlehrgang zur Erlangung der Sachkunde im Pflanzenschutz) an. Die Lehrgangsgebühren exkl. Prüfung betragen 250,- €. Sie können sich online anmelden unter (Frist 31.01.2026):

<https://llh.hessen.de/veranstaltung/13420/>



Das DLR R-N-H bietet in Oppenheim vom 03.03.2026 bis 26.03.2026 einen Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde – Schwerpunkt Weinbau an. Die Lehrgangsgebühren inkl. Prüfung betragen 185,- €. Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen und die Anmeldung finden Sie unter:

<https://www.dlr.rlp.de/Sachkunde/Lehrgaenge/Lehrgaenge/DLR09322>



## **In eigener Sache**

### **Gärtnerin im Bereich Obstbau (m/w/d)**

Standort: Oppenheim

Bewerbungsschluss: **16.01.2026**

<https://www.dlr.rlp.de/DLR-RLP/SERVICE/Stellenangebote/GaertnerinimBereichObstbaumwd>



### **Ausbildung**

#### **Gärtnerin (m/w/d) – Fachrichtung Obstbau**

Standort: Oppenheim

Bewerbungsschluss: 31.03.2026

<https://www.dlr.rlp.de/DLR-RLP/SERVICE/Stellenangebote/GaertnerinFachrichtungObstbaumwd>



### **Ausbildung**

#### **Gärtnerin (m/w/d) – Fachrichtung Obstbau**

Standort: Rheinbach, Campus Klein-Altendorf

Bewerbungsschluss: 31.03.2026

<https://www.dlr.rlp.de/DLR-RLP/SERVICE/Stellenangebote/GaertnerinmwdFachrichtungObstbau>



## Rundbriefe: Umstellung auf E-Mail-Versand

Zur Verschlankung von Verwaltungsprozessen, optimaleren Einsatz von Arbeitszeitkapazitäten und mit Blick auf die voranschreitende Digitalisierung, möchten wir Sie nochmals dazu auffordern Ihr Abonnement des **PAS** sowie **ObstFax** von Fax- und vor allem vom Briefversand auf **E-Mail** umzustellen.

Teilen Sie uns bitte an die E-Mailadresse: [obstbauberatung@dlr.rlp.de](mailto:obstbauberatung@dlr.rlp.de) Ihre E-Mailadresse und Ihr Einverständnis zur Umstellung mit. Vielen Dank im Voraus.

In diesem Sinne: *think before print*

